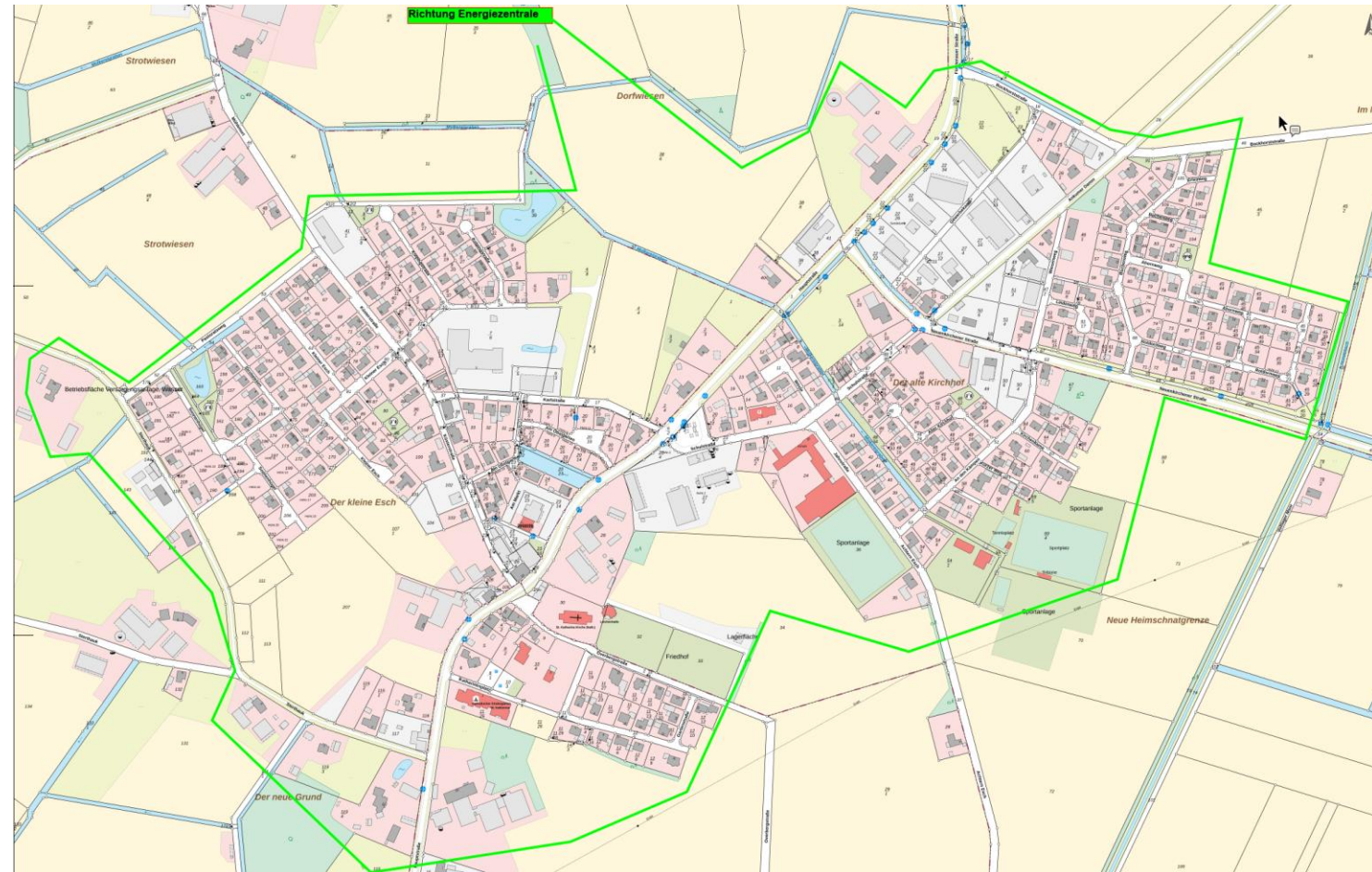




Wärmewende 4.0



Fernwärme für Voltlage





Wer hat Thermonet gegründet



Klaus und Lukas Meyering
Mühlenweg 21
49599 Voltlage

Sie sind Inhaber des
Forstbetriebes Meyering



Unser Ziel für Voltlage

- Bau eines CO²- neutralen Wärmenetzes
- Bezahlbare Energieversorgung auf sehr lange Sicht
- Abkopplung von den Geopolitischen Energiemärkten
- Nachhaltigkeit und Umweltschutz regional gedacht

Unser Motto:

Aus der Region, für die Region!

Die Wertschöpfung wird von der Erzeugung bis zu den Steuern komplett in Voltlage gehalten

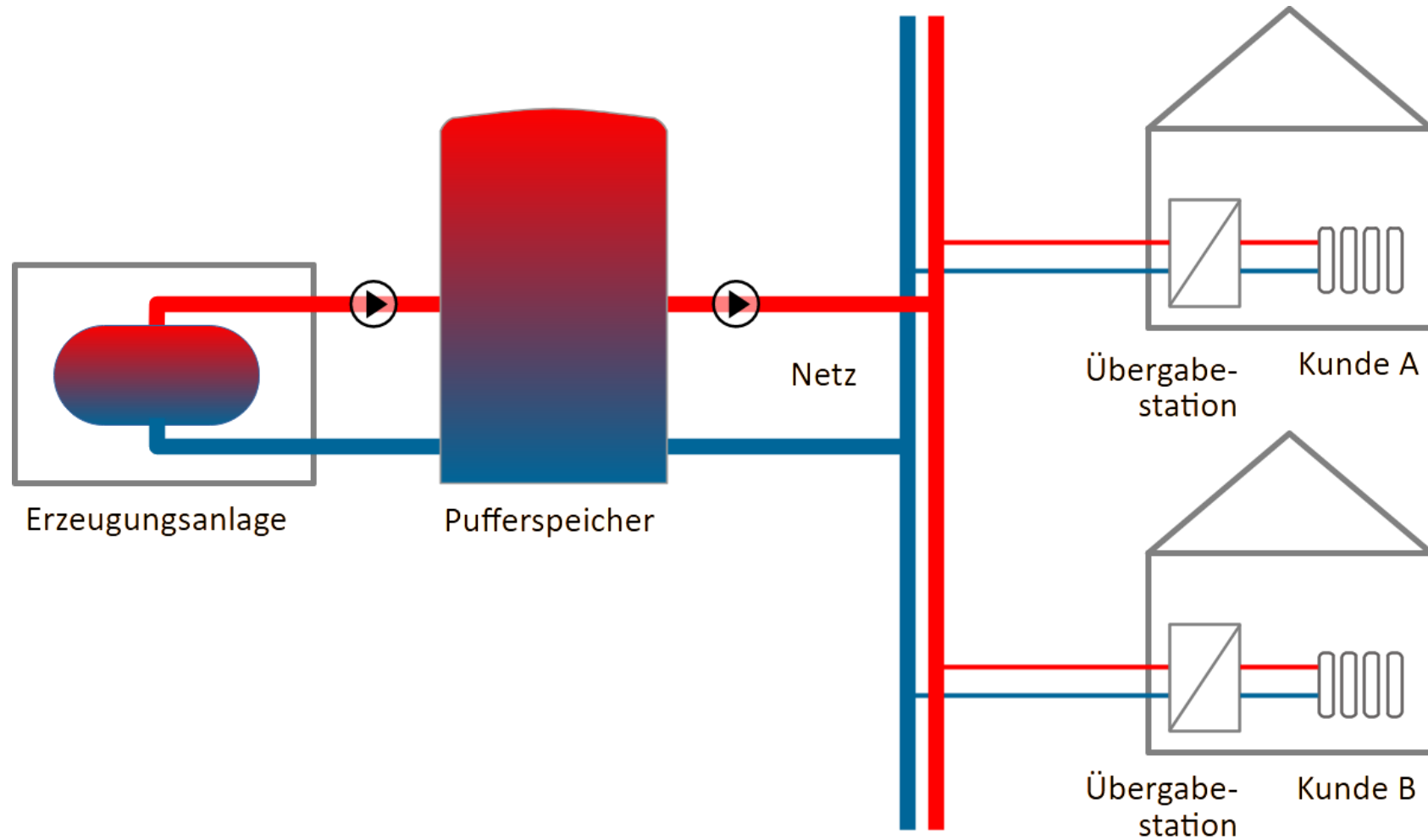


Was erwartet Sie heute

- Was ist ein Fernwärmenetz?
- Wie kommt die Wärme in mein Haus?
- Wie wird die Wärme erzeugt?
- Welche Rolle spielt der Forstbetrieb Meyering hierbei?
- Was kostet mich die Fernwärme?
- Rechenbeispiel für ein Einfamilienhaus
- Welche Förderungen gibt es?
- Der Fernwärmeliefervertrag
- Welche Vorteile bietet Fernwärme für Sie?
- Wie geht es nun weiter?
- Fragen und Diskussion

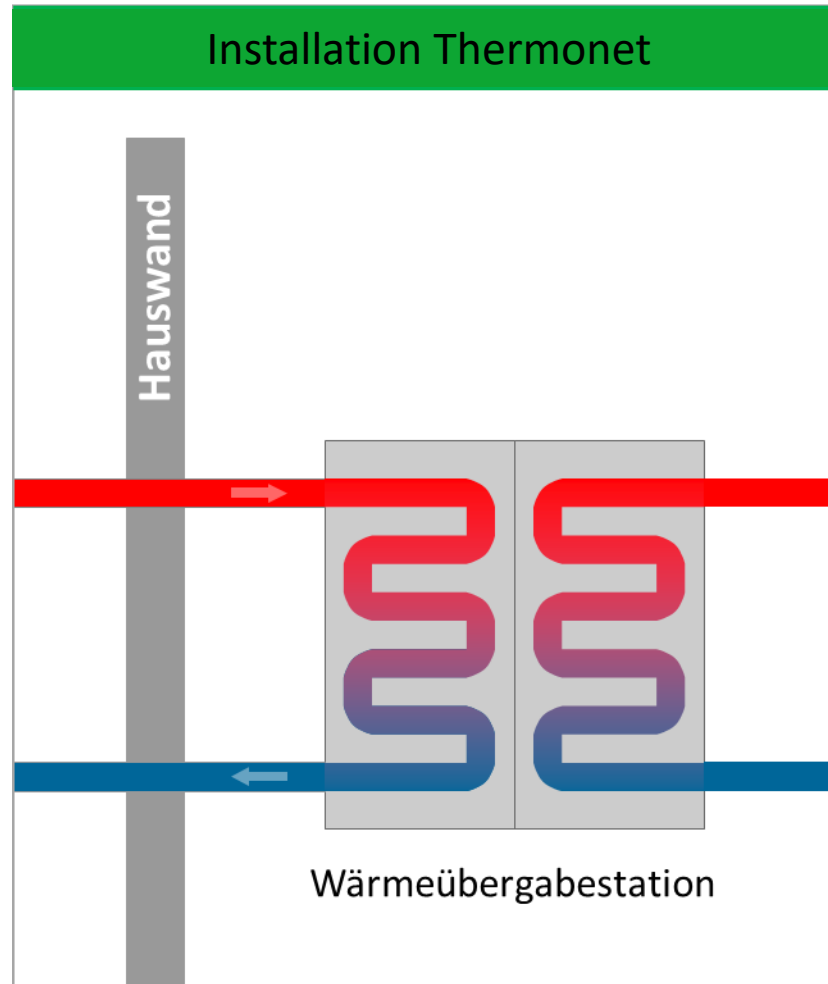


Funktionsweise eines Wärmenetzes



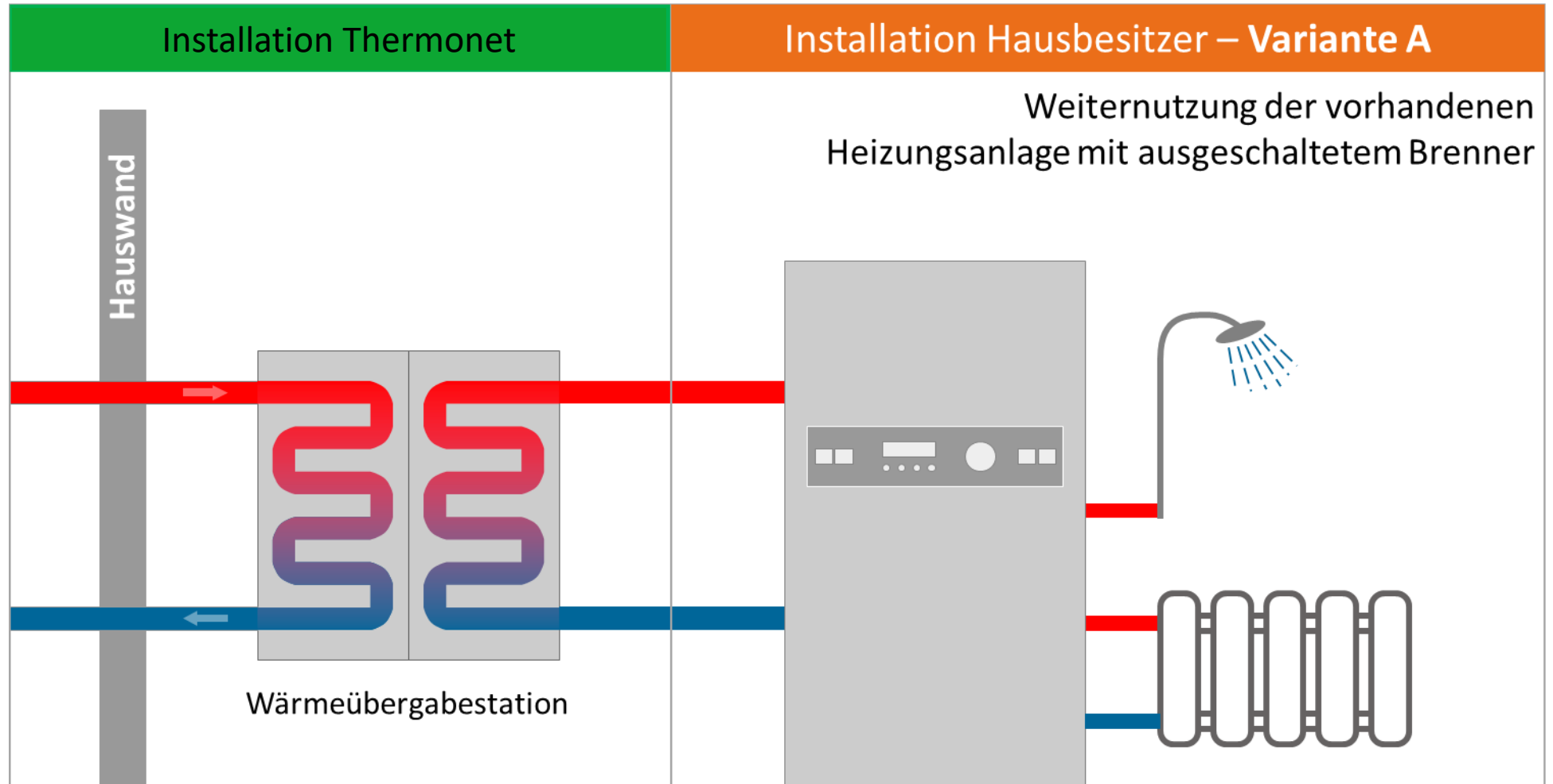


Wie wird die Fernwärme in mein Heizungssystem eingebunden?



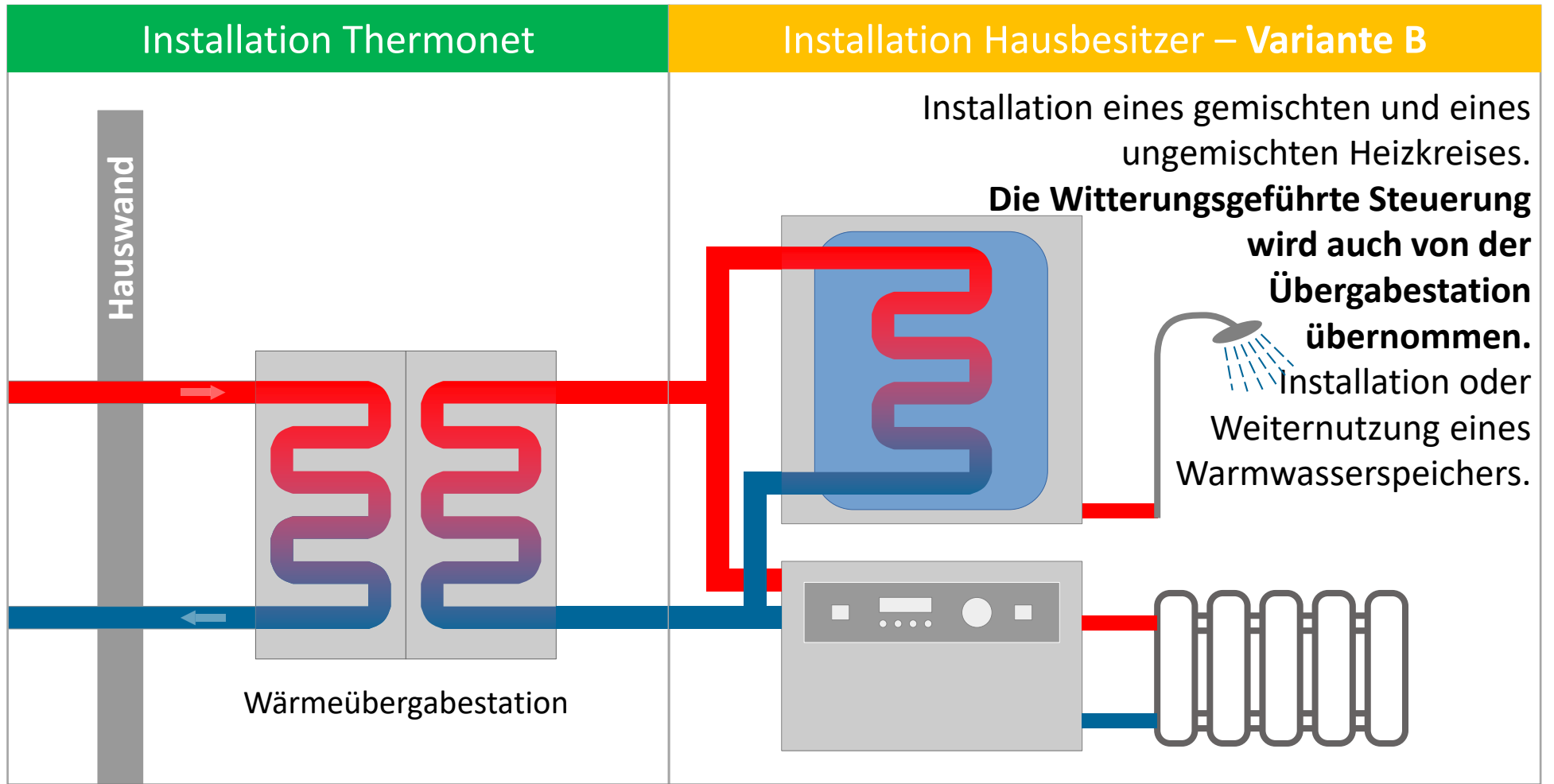


Wie wird die Fernwärme in mein Heizungssystem eingebunden?





Wie wird die Fernwärme in mein Heizungssystem eingebunden?

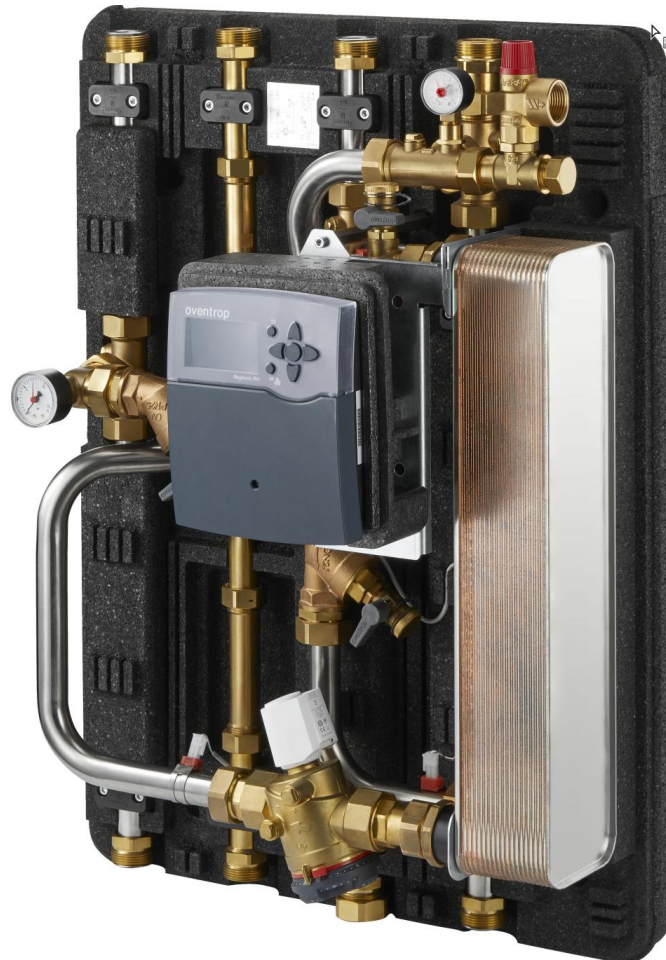




Wärmewende 4.0



Wie kommt die Fernwärme in mein Haus ?



Die Übergabestation trennt den Wasserkreislauf des Wärmenetzes von dem des Gebäudes.

Die integrierte Steuerung regelt den Fernwärme Kreislauf und den Heizkreis mit Warmwasserbereitung für Ihr Haus.

Ein Wärmemengenzähler misst die von Ihnen abgenommene Wärmemenge.

Alle Daten und Einstellungen werden über das Mobilfunknetz zentral verwaltet.

Die Einstellung Ihrer persönlichen Wohlfühltemperaturen ist sowohl von Ihnen am Regler vor Ort, als auch online von dem Personal des Fernwärmenetzes möglich.

Und auf Wunsch auch per App von Ihrem Smartphone aus.



Wärmewende 4.0



Wie wird die Wärme erzeugt?

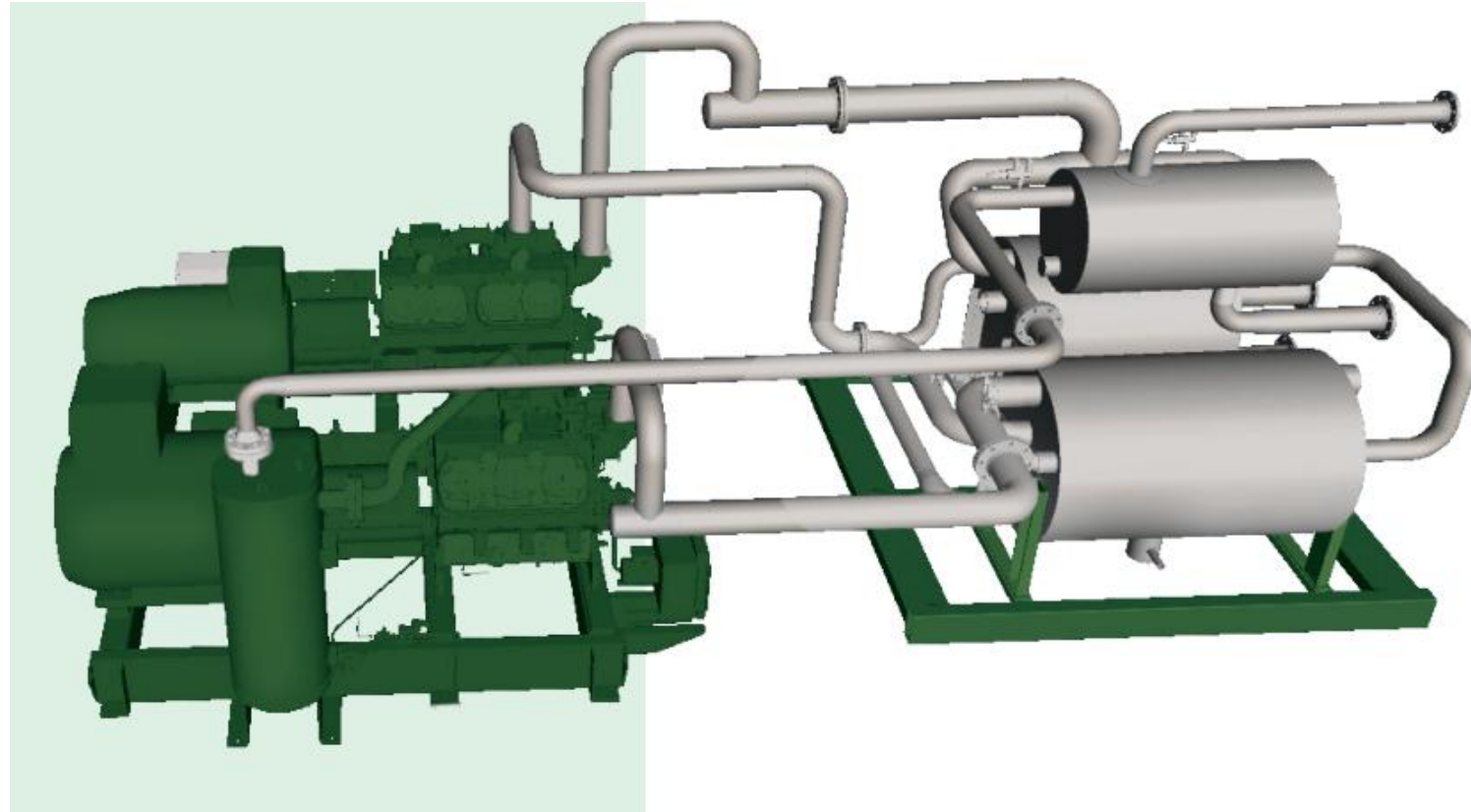
Mehrere Hackgutkesselanlagen gewähren eine **optimale Versorgungssicherheit!**





Wie wird die Wärme erzeugt?

Je nach Größe und Ausbaustufe kommen noch Wärmepumpen hinzu.





Welche Rolle spielt hierbei der Forstbetrieb Meyering?

Bei der täglichen Arbeit des Forstbetriebs fällt viel Kopf- und Restholz an, welches für den Waldbesitzer kaum einer wirtschaftlichen Nutzung zugeführt werden kann.



Dieses kann sehr kostengünstig gesammelt und nach Volltage transportiert werden.

Es gibt keinen Zwischenhandel und unnötige Transport- und Lagerkosten.



Was kostet mich die Fernwärme?

Auszug aus dem Preisblatt für eine Ein- und Zweifamilienhaus

1 Grundpreis inkl. Messpreis und Mindestabnahmemenge von 8.000 kWh

Im Grundpreis sind jeweils die ersten 8.000 kWh p.A. enthalten

148,75 €/Monat incl. MwSt

In dem Preis sind die Kosten für den Wärmemengenzähler, die Bereitstellung der online Einstellungen und Hilfe, sowie die Verwaltungskosten inbegriffen.

2 Arbeitspreis

Für jede kWh die über 8000 kWh benötigt wird

11,9 ct/kWh

3 Einmalige Anschlussgebühr

6.545 € incl. MwSt



Rechenbeispiel

Wie hoch sind die jährlichen Kosten bei einem Wohngebäude, welches eine Heizung hat, die 15 Jahre alt ist und 20.000 KWh an Energie benötigt?

Bei der Berechnung der tatsächlich benötigten Wärmemenge beim Heizen mit Fernwärme entfallen Verbrennungsverluste, da die Wärme in Form von warmen Wasser geliefert wird. Bei einer Heizung die ca. 15 Jahre alt ist sind dies ca. 15 %

Das bedeutet das Sie nicht mehr 20.000 KWh bezahlen müssen, sondern nur noch
17.000 KWh

Somit ergeben sich folgende Kosten.

Grundpreis: $12 \times 148,75 \text{ €} = 1.785 \text{ €}$

Arbeitspreis: $17.000 \text{ KWh} - 8.000 \text{ KWh} = 9.000 \text{ KWh}$

$9.000 \text{ KWh} \times 0,119 \text{ €/KWh} = 1.071 \text{ €}$

In Summe zahlen Sie also **2.856 €/jährlich** und das 10 Jahre ohne eine Preissteigerung.



Zum Vergleich eine Gasheizung

Die Preise wurden am 14.05.26 aus dem Vergleichsportal Verivox vom günstigsten Anbieter entnommen

Arbeitspreis 11,94 ct/KWh und Grundpreis 13,10 €/Monat

Daraus ergibt sich folgende Rechnung.

Grundpreis:	12 x 13,10 €/Monat = 157,20 €
Arbeitspreis:	20.000 kWh x 0,1194 €/KWh = 2.388 €
Zwischensumme:	2.545,20 €/jährlich

Sie zahlen also für Fernwärme 310,80 € im ersten Jahr mehr.

Allerdings wurden bei der Betrachtung der Gasheizung noch nicht die Kosten für Schornsteinfeger und Wartung der Heizungsanlage berücksichtigt.

Die Fernwärme hat einen Festpreis für 10 Jahre. Wie sich der Gaspreis, die CO² Steuer und die geforderte Beimischung ab 2029 von Biomethan entwickelt kann heute noch niemand sagen.

Die Frage die Sie sich nun selbst stellen müssen ist,

„Will ich Preissicherheit oder glaube ich an fallende Preise für fossile Brennstoffe?“



Was Sie noch wissen sollten

Ein heute modernes Heizsystem hat eine Lebenserwartung von 15 – 20 Jahren.

Das Fernwärmesystem ist auf 40 Jahre ausgelegt.

Sie benötigen während dieser Zeit also mindestens noch einmal eine neue Heizung. Die Kosten für ein modernes Heizsystem beispielsweise liegen heute bei bis zu 40.000 €.



Welche Förderungen gibt es?

Gefördert werden neue Heizungen nach dem BEG Förderprogramm, die gemeinsam von der BAFA und der KfW umgesetzt werden.

Es gibt 3 Förderstufen

- 30 % Grundförderung
- 20 % Geschwindigkeitsbonus zusätzlich
- 20 % Einkommensbonus zusätzlich

Dies entspricht einer maximal Förderung von 70 %

Die Beantragung kann über ihren Heizungsbauer oder einem Energieberater erfolgen.

Beantragen sollten Sie die Förderung erst dann, wenn Sie genau wissen welches Heizsystem in Ihrem Haus installiert werden soll.

Die Bewilligung erhält man in nur sehr kurze Zeit, oft noch am gleichen Tag.



Der Fernwärmeliefervertrag

Besteht aus:

- Dem eigentlichen Vertrag mit allen Rechten und Pflichten beider Parteien
- Anlage 1 Preisblatt
- Anlage 2 SEPA Lastschriftmandat
- Anlage 3 Dienstbarkeit (Nur in sehr seltenen Fällen erforderlich)
- Anlage 4 AFBFernwärmeV „Das Grundgesetz der Fernwärme“
- Anlage 5 Datenschutzerklärung



Ihre Vorteile der Fernwärme

- Eine Preisgarantie für 10 Jahre
- Versorgungssicherheit durch den Einsatz von mehreren Energieerzeugern
- Geringe Kosten für den Umstieg auf erneuerbare Energieversorgung
- Alle Klimaschutz Maßnahmen sind erfüllt und in Zukunft ist der Netzbetreiber verantwortlich
- Alle Voraussetzungen für des Ausschöpfen von optimaler Förderung
- Sehr lange Standzeit der Technischen Anlagen (bis zu 40 Jahren)
- Geringer Platzbedarf im Aufstellraum



Wie geht es nun weiter?

Das aller Wichtigste, geben Sie zeitnah Ihre Interessensbekundung ab!

(Diese ist unverbindlich und kann jederzeit widerrufen werden)

Die Wärmewende 4.0 GmbH berechnet, in welchen Straßenzügen ein Wärmenetzausbau wirtschaftlich darzustellen ist und ob sich das ganze Projekt tragfähig aufstellen lässt.

Darum ist es so wichtig, dass wir zügig die Interessensbekundungen zurück erhalten!

Detailplanung, Genehmigungsverfahren, Bankgespräche, Förderungsbeantragung und alle weiteren Vorbereitungen für den Baubeginn.



Wärmewende 4.0



So könnte es in Voltlage bald aussehen ...





Fragen und Diskussion

Was ist für Sie noch Unklar?

Welche Bedenken haben Sie, sich an die Fernwärme an zu schließen?

Wir freuen uns auf einen offenen Gedankenaustausch und möchten dabei den letzten Bedenken eine verständliche Antwort geben.

"Nur wenn man miteinander spricht, kann geholfen werden,,

Zitat Erich Kästner (einem berühmten deutschen Schriftsteller)